

# der.Kronshagener.de

## Impressum

Herausgeber / Verleger / Redakteur:  
Frank Petzold F.P.  
Siedlung Lebensfreude 10  
24119 Kronshagen  
Telefon 0431 26099854  
e-mail petzoldfrank@hotmail.com

## Druckerei:

saxoprint.de  
SAXOPRINT GmbH  
Enderstr. 92 c  
01277 Dresden  
service@saxoprint.de



Frank Petzold  
Foto:Imke Noack

F.P. Diese 3. Ausgabe ist die Erste in Farbe. In der Zeit seit der 2. Ausgabe ist viel passiert und es gibt einiges was ich klarstellen möchte. Als Erstes freut es mich, dass einige von euch meine lieben Mitbürger mein kleines Blatt doch zu lesen scheinen. Die Landratswahl hat uns unseren Bürgermeister genommen. Dies macht die Wahl einer neuen Verwaltungsspitze nötig. Die Europawahl steht an und unsere Demokratie steht unter Beschuss von der extremistischen Rechten und der populistischen Linken. Auch in dieser Ausgabe gelten meine Bemühungen mit <!-- --> meine persönliche Meinung deutlich zu machen.

Dies ist die Ausgabe 3  
Jahrgang 2024

Als Download auf  
der.kronshagener.de ©

# Demokratie !

**F.P. Einfach geht anders! Demokratie ist die einzige Staatsform, in der jede und jeder ein Mitspracherecht hat. Daraus folgt, wenn zudem noch Minderheiten mit Schutzrechten versehen sind, natürlich eine gewisse Anstrengung, Kompromisse auszuhandeln.**

Hier gilt es, jeden zu bedenken, alle zu hören, Kompromisse zu finden und Lösungen zu erarbei-

Exekutive (ausführende Gewalt = Verwaltung)

Legislative (gesetzgebende Gewalt = Parlamente)

Judikative (rechtsprechende Gewalt = Justiz)

Vierte Gewalt (mediale freie Meinung)

Anstrengungen und Lust am Diskutieren.

Leider ist der Bereich der medialen freien Meinung, die vierte Gewalt, in letzter Zeit aufgrund von Algorithmen im Internet sehr effektheischend geworden!

So ist es jedem und jeder möglich, Informationen zu verbreiten. Diese Informationen sind oft nicht verifiziert und wollen Meinungen beeinflussen.

Nicht jede Information ist damit falsch, aber falsche Informationen stellen oft den größeren Aufreger dar und werden von den Algorithmen großer Plattformen gepusht.

Die Wahl von Herrn Sander zum Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde macht eine Neuwahl der Verwaltungsspitze nötig.



ten. Ein mühseliges Geschäft zuweilen.

Nur in der Demokratie können wir sicher sein, dass an alle Interessen gedacht wird. Mit ihren vier Gewalten:

Die Demokratie lässt eine Anhäufung von Gewalt in wenigen Händen nicht so einfach zu.

Wenn auch nicht unmöglich, so ist dies doch sehr unwahrscheinlich. Demokratie erfordert also

<!-- Den von mir geschriebenen Text habe ich mit Chat GPT überarbeitet -->

# Bürgermeisterwahl



## "Frank beim Plakatieren"

Wie läuft eigentlich die Findung von Kandidaten für das Amt eines Bürgermeisters ab?

In dem Moment, in dem klar wird, dass ein Bürgermeister benötigt wird, beginnen verschiedene Überlegungen. Wann wird gewählt, und welcher Termin passt unserer Meinung nach am besten?

Meine und unsere Überzeugung war, einen möglichst späten Wahltermin anzustreben. Leider konnten wir uns mit dieser Ansicht nicht durchsetzen.

Dann stellt sich die Frage: Wer soll für uns kandidieren?

Um möglichen Kandidaten Vertraulichkeit zusichern zu können, gründet man eine Findungskommission. Diese hört sich in der eigenen Partei um, schaltet Anzeigen und erhält Bewerbungen.

Die Kommission führt eine Vorauswahl durch, prüft die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber und führt Gespräche mit ihnen.

Kommt die Findungskommission zu einem Ergebnis und hält unterschiedliche Personen für geeignet, geht es in die Mitgliederversammlung. Diese interviewt die Kandidaten und trifft anschließend eine Entscheidung, wen die Partei als ihren Kandidaten aufstellt.

Die SPD hatte vier Kandidaten: zwei Herren kurz vor der Rente und zwei Damen mit Verwaltungserfahrung. Die Kommission beschloss, beide Damen zur Mitgliederversammlung einzuladen. Eine der Kandidatinnen zog jedoch kurzfristig ihre Bewerbung zurück.

Frau Dr. Nora von Massow wurde einstimmig von der SPD unterstützt. Auf der Mitgliederversammlung nahmen sich die Mitglieder ausgiebig Zeit, um Nora von Massow zu befragen und sich ein Bild von ihr zu machen.

Mit 100 % Zustimmung beschlossen die Mitglieder der SPD Kronshagen, Nora von Massow zu unterstützen. Ziemlich zeitgleich entschieden sich auch die anderen Parteien vor Ort für Nora von Massow als ihre Kandidatin.

<!-- Den von mir geschriebenen Text habe ich mit Chat GPT überarbeitet -- >

Zur Europawahl  
mein Vorschlag für Euch

**FRIEDEN.  
DEMOKRATIE.  
ZUSAMMENHALT.**



**DEINE STIMME  
FÜR EUROPA.**



**SPD**

# Kandidatenvorstellung im Bürgerhaus

F.P. Am 14.05.2024 um 19:00 Uhr gab es die Vorstellung der Kandidaten zum Bürgermeisteramt im Bürgerhaus. Persönlich bin ich am Bürgerhaus um 18:30 Uhr eingetroffen.

ja eine Auswahl geben müsse. Frau von Massow hingegen hat ihren beruflichen Werdegang überdacht. In Absprache mit ihrer Familie, ihren Eltern und Schwiegereltern sowie ihrem

von der Verwaltungsperspektive auf die Aufgabe schaut, ist Herr von Unruh doch eher von seinen eigenen Begebenheiten geleitet.

So betrachtet er jede Aufgabenstellung aus Sicht eines jungen Vaters. Er unterscheidet wenig zwischen den Aufgaben der Politik und den Aufgaben der Verwaltung.

Hier zeigt sich dann doch der Erfahrungsvorsprung von Frau von Massow, der es ihr ermöglicht, etwas professioneller an die Aufgabe heranzugehen.

Herr von Unruh schaut mit dem wachen Blick des interessierten Bürgers auf Aufgabenstellungen.



Es waren schon ein paar Bürgerinnen und Bürger anwesend. Im Saal hatte die Mannschaft vom Bürgerhaus 240 Sitzplätze aufgestellt. Gegen 18:45 Uhr füllte sich der Saal so schnell, dass weitere Plätze herangeschafft werden mussten. Im letzten Saal Teil C wurden dann ca. 60 weitere Plätze aufgestellt.

Ehemann, kam sie dann zum Schluss, diese Herausforderung annehmen zu wollen.

Herr von Unruh legte seine Prioritäten in folgender Reihenfolge fest: Als erstes kommt die Familie, dann der Beruf und als letztes die Kandidatur zum Bürgermeister. Die Herangehensweise beider Kandidaten

Als der Saal gegen 19:10 Uhr mit den Gästen gefüllt war, begrüßte Bernd Carstensen, der Bürgervorsteher von Kronshagen, die anwesenden Gäste.

Die Moderation des Abends übernahm Andreas Otto vom RSH.

Im Vorwege hatte man sich geeignet, dass beide Kandidaten 10 Minuten zur Vorstellung bekommen. Ein Los entschied, und Herr von Unruh durfte anfangen.

Vor 300 Zuhörern haben beide Kandidaten, recht souverän, ihre Vita erläutert und sich persönlich vorgestellt. Beide Kandidaten erhielten Beifall.

In den darauf folgenden Fragestunden erklärte Herr von Unruh seine Entscheidung zu kandidieren damit, dass es bei einer Wahl



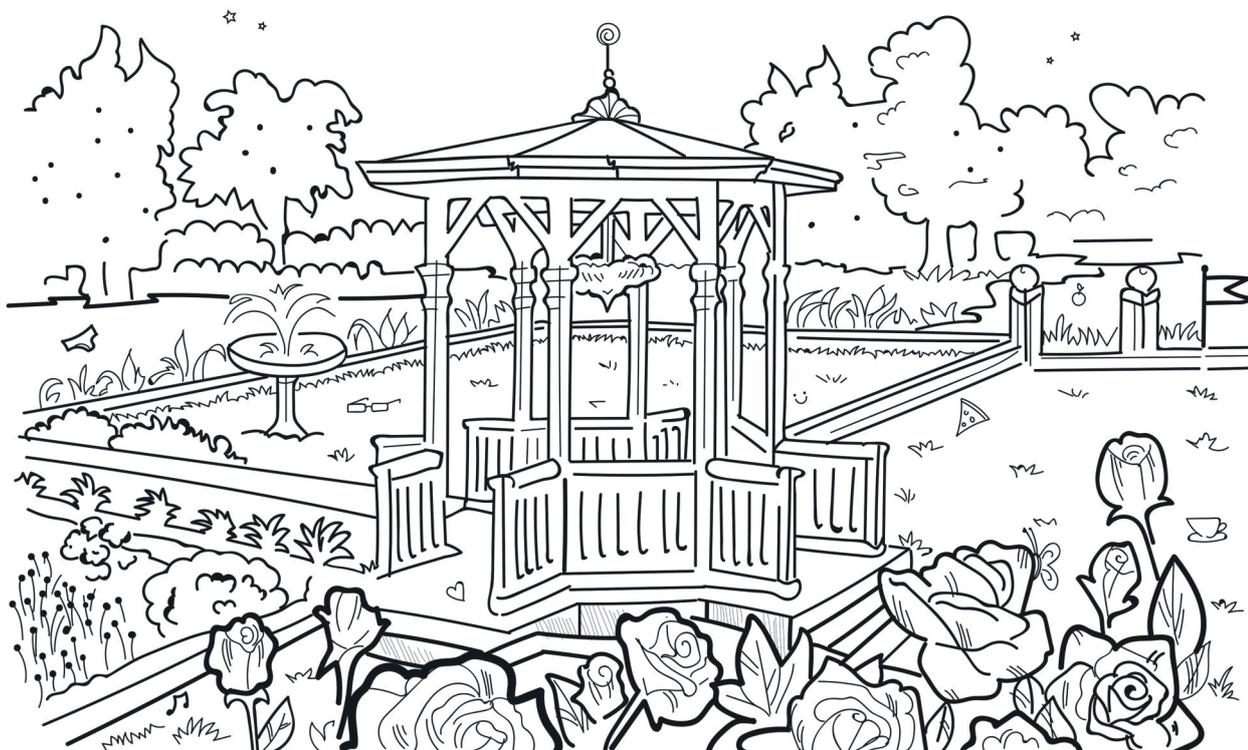
unterscheidet sich damit sehr. Während Frau von Massow eher



Mit ihrem Einblick in die Verwaltung von Kronshagen und den daraus gewonnenen Erfahrungen erkennt Frau von Massow die Unwägbarkeiten im Zusammenspiel von Bürgertum, Politik und Verwaltung besser.

<!-- Den von mir geschriebenen Text habe ich mit Chat GPT überarbeitet -- >

# Kurze Pause und ein wenig Spaß für Groß und Klein



Hoher Schwierigkeitsgrad

|   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 |   |   |   |   | 2 | 7 | 8 |
|   |   |   | 7 | 6 |   |   |   |
| 1 |   |   |   |   |   |   | 6 |
|   |   | 8 | 3 | 1 | 5 |   |   |
| 2 | 9 |   |   |   | 8 |   |   |
|   |   | 1 | 7 | 9 | 6 |   |   |
| 4 |   |   |   |   |   |   | 2 |
|   |   |   | 3 | 5 |   |   |   |
| 3 |   |   |   |   | 7 | 6 | 9 |

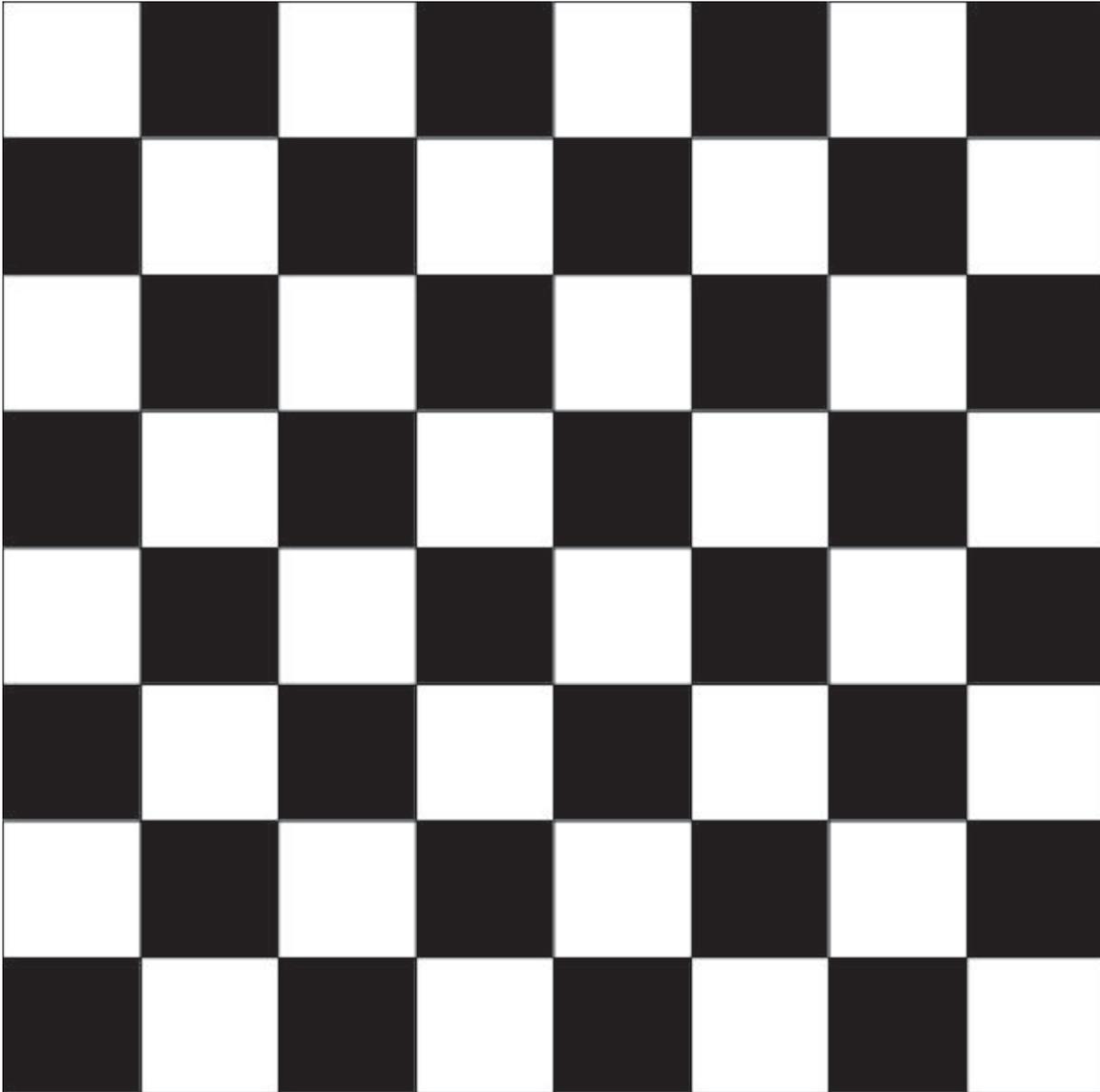
F.P.

Die Regeln sind einfach!  
In jeder Reihe und in jeder Spalte über die gesamte Zeichnung, so wie in jedem 9er Block darf jede Ziffer nur einmal vorkommen.

Lösung

|   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | 9 | 7 | 2 | 4 | 5 | 8 | 3 |
| 7 | 8 | 4 | 5 | 3 | 6 | 2 | 1 |
| 4 | 1 | 6 | 8 | 9 | 7 | 3 | 5 |
| 5 | 4 | 1 | 7 | 8 | 6 | 9 | 2 |
| 2 | 9 | 3 | 5 | 6 | 4 | 8 | 7 |
| 6 | 7 | 8 | 3 | 2 | 1 | 5 | 4 |
| 1 | 5 | 7 | 2 | 4 | 8 | 9 | 6 |
| 8 | 3 | 2 | 9 | 7 | 6 | 1 | 4 |
| 9 | 6 | 4 | 1 | 5 | 3 | 2 | 7 |

# Die Spielpause geht weiter! "Dame"



Als Spielsteine könntet ihr etwas basteln. Nimmt doch einfach ein paar Korken und schneidet diese in 5mm dicke Scheiben. Ihr braucht zwei Farben und für jede Farbe 12 Plättchen.

## Wikipedia schreibt: Die Grundaufstellung

Zur Spielvorbereitung wird das Spielbrett so zwischen die Spieler platziert, dass jeder Spieler vor der eigenen Grundlinie sitzt. Zur Startaufstellung werden die Spielsteine auf den schwarzen Feldern der ersten drei Reihen des Spielfeldes verteilt. Gespielt wird nur auf den dunklen Feldern.

Die Steine ziehen jeweils ein Feld vorwärts in diagonalen Richtung. Es herrscht generell Schlagzwang, gegnerische Steine müssen entsprechend übersprungen und dadurch geschlagen werden, sofern das direkt angrenzende dahinter liegende Feld frei ist. Der schlagende Stein wird auf dieses freie Feld gezogen, und wenn das Zielfeld eines Sprungs auf ein Feld führt, von dem aus ein weiterer Stein übersprungen werden kann, wird der Sprung fortgesetzt. Alle übersprungenen Steine

werden nach dem Zug vom Brett genommen. Es darf dabei nicht über eigene Spielsteine gesprungen werden.

Erreicht ein Spielstein die gegnerische Grundlinie, wird er zur „Dame“. Dies wird kenntlich gemacht, indem ein zweiter Stein auf diesen gesetzt wird. Beim Erreichen der gegnerischen Grundlinie eines Spielsteins durch Schlagen gegnerischer Figuren geschieht ebenfalls eine Umwandlung zur Dame. Der Zug endet damit; es ist nicht möglich, mit der Umwandlung zur Dame sofort weitere gegnerische Spielsteine zu schlagen.

Eine Dame darf beliebig weit vorwärts oder rückwärts ziehen und dabei einzeln stehende Spielsteine des Gegners überspringen und schlagen. Beim Überspringen eines gegnerischen Steines muss die Dame allerdings auf dem unmittelbar dahinterliegenden Diagonalfeld auf-

setzen. Falls sie von dem neuen Feld aus über andere Steine springen kann, muss sie das auch tun. Es gelten also die Sprungregeln für einfache Steine, mit der zusätzlichen Regel, dass die Dame über mehrere Felder vorwärts und auch rückwärts springen kann. Da eine Dame auf dem Feld hinter dem geschlagenen Stein aufsetzen muss, ist es möglich, ein Endspiel von zwei Damen gegen eine einzelne gegnerische Dame zu gewinnen.

Ziel des Spieles ist es, dem Gegner alle Zugmöglichkeiten zu nehmen, also alle gegnerischen Steine zu schlagen oder zu blockieren. Die Spieler können sich auf ein Unentschieden einigen, wenn sie das Gefühl haben, dass keiner das Spiel gewinnen kann. Dies ist vor allem dann der Fall, wenn beide Spieler jeweils nur eine geringe Anzahl von Steinen oder nur noch eine Dame auf dem Feld haben.

# Pressemitteilungen der SPD Bundestagsfraktion

## Trendwende in der Bildungspolitik: Für mehr Bildungschancen von Schüler:innen

Stand: 11.04.2024

Der Bundestag hat heute über das Startchancen-Programm debattiert. Das bedeutendste bildungspolitische Projekt der Koalition wird zum Schuljahr 2024/2025 starten. Zehn Jahre lang werden Bund und Länder Schulen in schwierigen sozialen Lagen gezielt unterstützen. Die Schulen können in eine moderne Lernumgebung investieren, Schulsozialarbeiter:innen finanzieren und bekommen Chancenbudgets zur freien Verfügung.

„Das Startchancen-Programm ist das größte Bildungsprogramm seiner Art und wird rund eine Million Kinder und Jugendliche an etwa 4.000 Schulen erreichen. Mit einem Budget von insgesamt 20 Milliarden Euro, das sowohl vom Bund als auch von den Ländern bereitgestellt wird, setzt es an einem entscheidenden Punkt an, den es zu entkoppeln gilt: der Verknüpfung der Herkunft der Kinder und deren Bildungserfolg.“

## Unzulässige Interessenwahrnehmung durch Abgeordnete soll strafbar werden

Stand: 25.04.2024

Heute wird der Bundestag eine Reform der Abgeordnetenbestechung beschließen, um bestehende Straflücken zu schließen. In der sogenannten Masken-Affäre kassierten die ehemaligen Unionsabgeordneten Georg Nüßlein und Alfred Sauter Millionen für die Vermittlung von Maskengeschäften, mussten aber freigesprochen werden und durften ihre Millionenprovisionen behalten, weil der Tatbestand der Abgeordnetenbestechung nicht erfüllt war, da sie die Gewinne neben ihrem Mandat einnahmen. Diese Konstellation ist zukünftig strafbar.

### Johannes Fechner dazu:

„Mit dieser Gesetzesverschärfung stellen wir sicher, dass Abgeordnete nicht für den eigenen Geldbeutel, sondern für das Allgemeinwohl arbeiten. Nie wieder dürfen Politiker straffrei bleiben, wenn sie wie bei Maskendeals geschehen ihre Mandatsstellung für eigene Geschäfte ausnutzen. Skandale wie die Masken-Affäre oder die Aserbeidschan-Connection von Unionspolitikern haben gezeigt, dass wir schärfer gegen unzulässige Vorteilsannahmen durch Abgeordnete vorgehen müs-

sen. Abgeordnete werden künftig

für alle unzulässigen Geschäfte zum eigenen finanziellen Vorteil während ihres Mandats bestraft werden können.“

## Der Staat muss mehr investieren

Stand: 25.04.2024

Die Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft waren sich bei der Auftaktsitzung der Begleitgruppe „Zukunftsinvestitionen und Schuldenbremse“ der SPD-Bundestagsfraktion einig: Deutlich mehr finanzielle Investitionen sind erforderlich, um die gewaltigen Herausforderungen der aktuellen Zeit für Gesellschaft und Wirtschaft zu meistern.

Der Umbau der Energieversorgung, die klimaneutrale Transformation der Industrie, die Stärkung der äußeren, inneren und sozialen Sicherheit des Landes, der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, der Wohnungsbau und auch: der Alltag der Menschen – zur Wohlstandssicherung aktueller und zukünftiger Generationen sind in den kommenden Jahren massive zusätzliche Investitionen in dreistelliger Milliardenhöhe nötig, die im Rahmen der aktuell geltenden Haushaltsregeln nicht zu stemmen seien werden.

### Achim Post dazu:

„Bund, Länder und Kommunen müssen in der Lage sein, genug Geld zu investieren in saubere und moderne Schulen, effiziente und bürgernahe kommunale Verwaltungen auf dem Land und in der Stadt, Straßen ohne Schlaglöcher, gute Schienenverbindungen, eine saubere Umwelt und vieles mehr. Der Bund tätigt in diesem Jahr Investitionen in Rekordhöhe, dennoch merken die Bürger und Betriebe Tag für Tag, dass das nicht genügt und der Alltag nicht einfacher wird. Klar ist also: Der Staat muss mehr tun und mehr Geld investieren. Die Schuldenbremse ist ein Relikt vergangener Zeit.“

## Bundestag beschließt Solarpaket I

Stand: 26.04.2024

Heute hat der Deutsche Bundestag das sogenannte Solarpaket I beschlossen. Dieses enthält eine Vielzahl an Maßnahmen, die den Ausbau der Erneuerbaren Energien

weiter beschleunigen werden, insbesondere im Bereich Photovoltaik aber auch in den Bereichen Wind, Biomasse und Stromspeicher.

Nina Scheer dazu:

„Wir vereinfachen die Inbetriebnahme von Steckersolargeräten (Balkon-PV) und ermöglichen so eine erleichterte Teilhabe an der Energiewende. Außerdem führen wir das Modell der Gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung ein und schaffen damit neue Möglichkeiten der dezentralen Energieversorgung. Das Mieterstrommodell wird ausgeweitet und bürokratische Hürden werden abgebaut. Im Gewerbedachsegment beschleunigen wir den PV-Ausbau durch höhere Vergütungen und eine Flexibilisierung der Direktvermarktungspflicht. Um einseitige Abhängigkeiten von chinesischen Herstellern beim Zugang zu Solarmodulen zu verhindern, haben wir außerdem für einen Resilienzbonus gekämpft, der leider nicht Teil des Solarpakets geworden ist. Wir werden uns weiter konsequent für heimische Hersteller und damit für den Erhalt von Arbeitsplätzen und Innovationskraft einsetzen.“

## Startschuss für eine bessere Patientenversorgung

Stand: 15.05.2024

Der Kabinettsbeschluss zum Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz liegt vor. Damit beginnt das parlamentarische Verfahren für die tiefgreifendste Reform der stationären Versorgungen der letzten zwei Jahrzehnte. Der Paradigmenwechsel in der Finanzierung der Krankenhausversorgung fördert die Patienteninteressen und stärkt die Gesundheitsversorgung.

„Mit der Krankenhausreform werden wir die Finanzstrukturen der stationären Versorgung mithilfe der Einführung einer weiteren Säule bestehend aus erlösunabhängigen Vorhaltepauschalen entscheidend stärken.

Indem wir hierdurch den ökonomischen Druck auf die Krankenhäuser reduzieren, sorgen wir nicht nur für eine am Patienten ausgerichtete Gesundheitsversorgung. Wir entlasten zugleich auch die stationär Beschäftigten erheblich.

<!-- Es könnte so schön sein, wenn sich die Medien herablassen würden so zu berichten oder? -- >

# Was sich im Kreis abspielt + Schwimmen!

## Theater, Theater, der Vorhang geht auf!

Zu jeder Ausschusssitzung des Ausschusses Schule Sport Kultur plus Bildung wird in letzter Zeit immer das gleiche Stück aufgeführt. Die rechtsradikale Partei im Kreistag (AFD) versucht sich als konstruktiv, eloquent, anschlussfähig und zu Unrecht diffamiert darzustellen. Wie sie das zu erreichen versuchen?

Das machen sie immer nach dem gleichen Drehbuch:

1. ) Man nehme ein Thema, das überflüssig ist.
2. ) Man stelle dazu einen Antrag, der unzureichend ist.
3. ) Man untermauere den Antrag mit bekannten Fakten.
4. ) Man unterstelle das sowieso alle Anträge abgelehnt werden, die man stelle.
5. ) Man strapaziere die Nerven der Anwesenden, solange bis einem das Wort wegen mangelnder Relevanz entzogen wird.
6. ) Man nutze Mitschnitte und falsche Behauptungen in den sozialen Medien.

Zur letzten Ausschusssitzung des SSK+B waren wir in Dänischenhagen zu Gast beim dortigen Sportverein.

Die Räumlichkeiten waren für eine Ausschusssitzung beengt aber ausreichend. Verpflegt wurden wir großzügig mit Pizzabrötchen, Kuchen, Kaffee und Kaltgetränken.

*<!-- Ich möchte hier jetzt nicht alle Berichte zur Sitzung wiedergeben, aber ich möchte, und das sollte euch aufgrund meiner Fülle und Bewegungsfaulheit schon wundern, darüber berichten wie es um das Schwimmen im Kreis bestellt ist.-- >*

Wenn ich über das Schwimmen rede und schreibe, dann meine ich meistens die Fähigkeit zu schwimmen und weniger den Sport Schwimmen.

Unter dem Tagesordnungspunkt 10 auf der Sitzung am 13.05.2024 ging es in verschiedenen Unterpunkten um den Schwimmunterricht. Darunter auch der Punkt:

Sachstandsbericht zum schulischen

Unterricht.

Ich hole kurz aus:

1. Der Kreis hat eine Ausgleichs- und Ergänzungsfunktion.
2. Ich bin ein, man höre und staune, Verfechter von Sport in der Jugend.
3. Auf mein Betreiben hatte der Kreis vor einigen Jahren einen beantragten Fonds so erweitert, dass

auch Gemeinden in den Genuss kommen ihre Sportstättenanierung fördern zu lassen.

4. Seit dem arbeite ich an einem ganz dicken Brett! **Der Errichtung von neuen Schwimmhallen.** Hier geht es nicht um Spaßbäder, sondern um reine Trainingsbecken für den Unterricht und Erwerb von Zeugnissen.



# Weiter mit Schwimmen

Zurück zum Top der Sitzung.

**Der Tenor der gesamt 3 Berichte zu Thema war, der schon von mir vor Jahren angeprangerte Mangel an Hallenzeiten.**

Es berichteten die Schulräte des Kreises über ihre Nachforschungen zum Stand der Schwimmausbildung an Schulen. Sie kamen zu dem eindringlichen Appell für mehr Hallenzeiten zu sorgen.

Zum Stand der Dinge haben.

Wir haben im Kreis in Eckernförde und Rendsburg Schwimmhallen und zusätzlich noch Lehrschwimmbecken an nur zwei Schulen.

Auch wenn Kronshagen zu einem der Standorte mit so einem Becken gehört, so reichen die Hallen Kreisweit nicht aus um den Bedarf auch nur ansatzweise zu decken.

So werde ich mich dafür einsetzen, dass der Kreis zumindest einmal in die Vorleistung geht und ein Konzept, **Schwimmunterricht 2030** erarbeitet.

**Ziel soll es sein festzustellen, wie viele Schwimmhallen in welcher Größe und an welchen Standorten nötig sein werden um ab dem Jahr 2030 eine 100% Abdeckung für Schwimmunterricht zu gewährleis-**

ten.

**Denn Schwimmen ist nicht nur Sport sondern auch die Fähigkeit seine eigenes Leben und das von anderen zu retten.**

## VBK – Wärmeplanung

### Wärmeplanung wozu?

Ziel ist Dekarbonisierung der Wärmeerzeugung. Bisher wird Wärme über fossile Energieträger erzeugt. Hierfür müssen regenerative Quellen gefunden werden.

### Bestandsanalyse

Die Bestandsanalyse erfasst die vorhandene Wärmeinfrastruktur, die genutzten Energiequellen und den aktuellen Wärmebedarf bzw. -verbrauch in Kronshagen.

### Potenzialanalyse

In der Potenzialanalyse wird für Kronshagen die Verfügbarkeit von erneuerbaren Energien geprüft. Da Kronshagen nicht über nennenswerte Industrie- und Gewerbegebiete verfügt, bleiben nur Geothermie und PV-Anlagen.

### Zielszenario

Die Analyseergebnisse in Schritt 1 und 2 fließen in ein Zielszenario ein. Hier soll aufgezeigt werden, wie eine klimaneutrale Wärmeversorgung für Kronshagen erreicht werden kann. Es beinhaltet Aussagen zu potenziellen Gebieten für den Ausbau und Aufbau von Wärmenetzen oder individuellen Einzellösungen.

### Wärmeplan Kronshagen

Die Ergebnisse der Untersuchungen werden bis Ende 2024 im Kronshagener Wärmeplan zusammengefasst. Dieser beschreibt für das Gemeindegebiet, welche Art der regenerativen Wärmeversorgung für einen Standort die Möglichkeit ist.

### 5. Umsetzung

Anfang 2025 soll die Veröffentlichung der Wärmeplanung erfolgen.

### Zeitplan geplant

2024 Frühjahr Bestandsanalyse  
2024 Sommer Potentialanalyse  
2024 Herbst Zielszenario  
24/25 Winter Wärmeplan  
2025 Detailplanung und Umsetzung der Planung.

## Inhaltsverzeichnis

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Leitartikel           | 1 |
| Editorial             | 1 |
| Impressum             | 1 |
| Kadidatenaufstellung  | 2 |
| Kandidatenvorstellung | 3 |
| Ausmalbild            | 4 |
| Sudoku                | 4 |
| Sudoku Lösung         | 4 |
| Damefeld              | 5 |
| Spielregeln           | 5 |
| Bastelanleitung       | 5 |
| Pressemitteilungen    | 6 |
| Schwimmen             | 7 |
| Aus dem Kreis         | 7 |
| Theater               | 7 |
| Witz der Ausgabe      | 8 |
| Weiter Schwimmen      | 8 |
| AWO Wahlaufufruf      | 8 |
| Wärmeplanung          | 8 |
| 8                     |   |

**Wir leben in der Europäischen Union seit Jahrzehnten mit vielen Nationen in Frieden zusammen.**

Wir geben uns Zusammenhalt und stärken unsere Gesellschaften gegen den Unfrieden in vielen Teilen der Welt. Diese Gemeinschaft ist nicht selbstverständlich, aber wir können uns immer wieder zu unseren demokratischen und sozialen Werten bekennen.

Wir müssen diese Werte gegen Populisten und Autokraten verteidigen.



### Witz der Ausgabe:

Zwei Tomaten treffen sich auf dem Weg zum Supermarkt. „Na auch in den Supermarkt?“ „Ja!“ Sprach und rollte los. Kommt ein Auto und fährt die Tomate zu Matsch. Schaut die zweite Tomate und rollt los als frei ist. „Komm, Ketchup wir gehen.“